

News Detailseite

Das jetzt gestartete Projekt "Menschen Lernen Maschinelles Lernen ML²" soll Unternehmen aus der Region zu mehr Kompetenzen im Bereich Machine Learning verhelfen.

Auftaktveranstaltung war vorigen Freitag.

10 Okt 2018

Von: pak

18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Unternehmen der Region trafen sich vorigen Freitag zur Auftaktveranstaltung des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF geförderten Projekts "Menschen Lernen Maschinelles Lernen ML²" an der Hochschule Offenburg. Ziel des Projekts ist es, Kompetenzen im Bereich Machine Learning in den Unternehmen aufzubauen.

Dazu werden Themen wie Klassifikation, Clustering und Deep Learning und weitere Methoden des Maschinellen Lernens mittels Blended Learning behandelt. Neben der Vermittlung von Theorie und Praxis in speziellen Übungseinheiten, berichten Data Science-Praktiker aus regionalen Unternehmen während des Wintersemesters im Rahmen von insgesamt drei Vorträgen wie Data-Science-Lösungen im Unternehmensalltag eingesetzt werden.

Parallel zur Weiterbildung für die Unternehmensmitarbeiter startet an diesem Freitag, den 12. Oktober, die Vorlesung Machine Learning für Studierende. Die Studierenden werden gemeinsam mit den Unternehmensmitarbeitern im Sommer Machine-Learning-Projekte in den Unternehmen bearbeiten.

Die Teilnehmer der ersten Weiterbildung arbeiten gemeinsam mit Studierenden an Projekten zu Predictive Maintenance, Churn Management, Fehlererkennung mit Deep Learning und weiteren Problemstellungen aus der Praxis.

Maschinelles Lernen ist ein multidisziplinäres Fachgebiet, dem eine immer höhere Relevanz für verschiedenste praktische Anwendungsbereiche zugesprochen wird. Leider verfügen Unternehmensmitarbeiter im Allgemeinen nicht über das notwendige Wissen, um Maschinelles Lernen in ihren jeweiligen Fachgebieten einsetzen zu können. Informatiker und Mathematiker wiederum verfügen nicht über das notwendige Anwendungswissen. An diesem Problem setzt das interdisziplinäre Forschungsprojekt "Menschen Lernen Maschinelles Lernen" (ML²) an, welches vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Förderprogramms "IKT 2020 - Forschung für Innovationen" gefördert und von der Forschungsgruppe "Analytics and Data Science" der Hochschule Offenburg umgesetzt wird.

Die zentrale Forschungsfrage lautet: „Wie hebt man das Potential von maschinellem Lernen für mittelständische Unternehmen und sorgt gleichzeitig für eine anwendungsorientierte Ausbildung der Studierenden der Hochschule?“

Die Antwort soll ein neues Lehr- und Lernkonzept liefern, das im Rahmen des Projekts speziell für beide Zielgruppen entwickelt wurde. Das Konzept sieht dabei zwei als Blended Learning

durchgeführte Phasen vor, welche Theorie und Praxis sowie die Lernorte Hochschule und Unternehmen als dem späteren Arbeitsort für die Studierenden miteinander optimal verknüpfen. Somit kann das hochaktuelle Thema maschinelles Lernen in die regionalen mittelständischen Unternehmen und praxisnahe Fragestellungen zu den teilnehmenden Studierenden gebracht werden.

Infos unter: <https://ml2.hs-offenburg.de>

[← Zurück](#)